

## AUSSCHREIBUNG VON BACHELOR- ODER MASTERARBEITSTHEMEN

### EINLADUNG ZUR TEILNAHME AM EUCOTAX PROGRAMM 2023

---

EUCOTAX (**E**uropean **U**niversities **CO**operating on **TAX**es) geht auf eine gemeinsame Initiative der Universitäten von Budapest, Leuven, Łódź, Luiss Universität Rom, Osnabrück, Paris I Panthéon-Sorbonne, St. Gallen, Uppsala, Valencia, Warschau, Tilburg, Georgetown University - Washington, D.C, Universität Zürich und der WU zurück. Dabei handelt es sich um eine Plattform zur Förderung der Lehre und der Forschung auf dem Gebiet des **europäischen Steuerrechts**, wodurch eine zusätzliche **Förderungsmöglichkeit für Studierende der WU** besteht. Seit 1997 wird die WU im Professorennetzwerk von EUCOTAX von Univ. Prof. Dr. DDR. h.c. Michael Lang, Vorstand des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht, repräsentiert.

Die nächste Jahrestagung der mitwirkenden Universitäten wird von **13 – 20 April 2023 in Uppsala** stattfinden. Als Generalthema wurde **„Legitimacy of tax Rules“** festgelegt. Von jeder Universität können sechs ausgewählte Studierende an diesem Programm teilnehmen. Das Generalthema wurde in sechs Bereiche gegliedert. Jedem Teilnehmer und jeder Teilnehmerin soll ein Thema zugewiesen werden. Diese Studentin oder dieser Student hat die Aufgabe, sich das Thema zu erarbeiten und aus dem Blickwinkel der Steuerrechtsordnung des eigenen Staates darzustellen. Bei der gemeinsamen Tagung werden die jeweiligen Länderberichte zu den einzelnen Themenbereichen präsentiert und diskutiert. In Workshops sollen die Unterschiede zwischen den einzelnen europäischen Rechtsordnungen herausgearbeitet und Vorschläge für eine europaweite Harmonisierung der Rechtslage erstellt werden. Diese Diskussionen werden durch die Steuerrechtsprofessor/inn/en der mitwirkenden Universitäten aus den verschiedenen EU-Ländern unterstützt. Die Diskussionen und die Präsentationen finden in englischer Sprache statt.

Diese gemeinsame Tagung gibt den teilnehmenden Studierenden die Möglichkeit, Kontakte mit Studierenden und Universitätslehrer/inn/en verschiedenster internationaler Universitäten zu knüpfen. Durch die Diskussionen mit den Kolleg/inn/en und durch spezielle Vorträge der anwesenden Universitätslehrer/inn/en können Einblicke in andere Steuerrechtsordnungen aus erster Hand gewonnen werden. Durch die Mitwirkung einer Reihe von international anerkannten Wissenschaftler/inn/en ist eine optimale Betreuung der teilnehmenden Studierenden sichergestellt. Jede/r Teilnehmer/in erhält am Ende der Tagung ein Zertifikat, das die Mitwirkung durch Präsentation und durch Teilnahme an den Diskussionen bestätigt. Tagungsgebühren fallen keine an, da die mitwirkenden Universitätslehrer/inn/en diese Initiative als besondere Form der Begabtenförderung verstehen und ihre Leistungen unentgeltlich erbringen.

Für die seitens der WU teilnehmenden Studierenden wird sich das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht um eine Finanzierung der anfallenden Reise- und Unterkunftskosten sowie des Sprachtrainings bemühen.

Während die Tagung von den veranstaltenden Universitäten gemeinsam abgehalten wird, fällt die Vorbereitung der teilnehmenden Studierenden in die Verantwortung der entsendenden Universität. Daher obliegt es der WU, die Teilnehmer/innen für die EUCOTAX-Tagung auszuwählen

und vorzubereiten. Um dies auf bestmögliche Weise tun zu können, haben wir uns entschlossen, die Teilnahme am EUCOTAX-Programm mit der Vergabe von **Bachelor- oder Masterarbeits-themen** zu verbinden. Die sechs Problembereiche des Generalthemas „**Legitimacy of tax Rules**“, die in Uppsala diskutiert werden, sollen von den teilnehmenden Studierenden in Form von Bachelor- oder Masterarbeiten bearbeitet werden. Da die Diskussionen während der EUCOTAX-Tagung in **englischer Sprache** stattfinden werden, sollen bereits die Bachelor- oder Masterarbeiten in englischer Sprache verfasst werden. Ein vom Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht abgehaltenes Seminar zum Generalthema der EUCOTAX-Tagung, soll die optimale Betreuung der Teilnehmer/inn/en des EUCOTAX-Programms sicherstellen. Die fachliche Betreuung wird durch das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht (**Ass.-Prof. Dr. Rita Szudoczky und zwei Assistent/inn/en**) erfolgen. Um die sprachliche Qualität der Bachelor- oder Masterarbeiten zu gewährleisten, werden Sie von einem fachlich ausgewiesenen Muttersprachler, professionelle Unterstützung in englischer Sprache erhalten. Auf diese Weise soll eine bestmögliche fachliche und sprachliche Betreuung erreicht werden.

Die Ergebnisse der Bachelor- oder Masterarbeiten sollen in Form von **Kurzvorträgen** während der EUCOTAX-Tagung vorgestellt werden. Die Vorbereitung dieser Präsentation soll parallel zur Bachelor- oder Masterarbeitsbetreuung erfolgen. Die sprachliche Qualität dieser Kurzvorträge soll ebenfalls durch die Unterstützung von einem fachlich ausgewiesenen Muttersprachler gewährleistet werden.

Im Rahmen des Generalthemas „**Legitimacy of tax Rules**“ sollen folgende sechs Problembereiche behandelt werden.

**Diese Themen werden zur Bearbeitung im Rahmen einer Bachelor oder Masterarbeit ausgeschrieben:**

1. Constitutional requirements in respect of tax legislation (legitimacy, ability to pay, equality, retroactivity, etc.)
2. Decision Making Processes of domestic tax legislation (public consultations, experts reports, Tax Authorities etc.)
3. Decision-Making Processes of member States and EU initiatives on tax compared with US, Swiss and UK systems (including vertical distribution of competences)
4. Decision-Making Processes of international initiatives on tax and their impact on legitimacy at national level (OECD, UN, soft law, public consultations, tax treaty policy reports, etc)
5. Judicial control on tax rules (national law/constitution, EU law, international law, including tax treaties, human rights, soft law, etc.)
6. Influence of decision-making processes concerning Conventions on human rights, International Investment Agreements, International Covenant on Economic Social and Cultural Rights on designing, applying, and interpreting tax legislation

Folgender **Zeitplan** ist für die Teilnehmer/innen am EUCOTAX-Programm vorgesehen:

| Termin                                       | Ort   |   |
|--|---|---|
| <b>Mi, 08.06.2022,<br/>17:00 – 18:00 Uhr</b> | Livestream über<br>MS Teams<br><br><a href="#">Hier klicken um<br/>teilzunehmen</a> | Info-Veranstaltung<br>(gleichzeitig mit Moot Court Info-Veranstaltung)  |
| <b>Mi, 15.06.2022</b>                        |   | Ende der Bewerbungsfrist für die Teilnahme am EUCOTAX-Programm  |
| <b>Mo, 27.06.2022<br/>10:00 – 12:30 Uhr</b>  | Seminarraum<br>Institut D3.2.243  | Vorbesprechung, Vergabe der Bachelor- oder Masterarbeitsthemen, Hinführung zu den Themen, Arbeitstechniken - Grobstruktur einer Gliederung<br><br>Einführung in Techniken der (internationalen) Literatur- und Judikaturforschung |
| <b>Juli bis<br/>September 2022</b>           |   | Vollständige Erfassung und Systematisierung der Literatur und Judikatur durch die Bearbeiter/innen der einzelnen Themen; Abgabe eines Gliederungsvorschlags am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht      |
| <b>Mitte September<br/>2022</b>              | Seminarraum<br>Institut D3.2.243  | Präsentation und Diskussion des Gliederungsvorschlags   |
| <b>Mitte Oktober 2022</b>                    |   | Abgabe eines Vorschlags für ein ausformuliertes Kapitel der Bachelor- oder Masterarbeit   |
| <b>Anfang November<br/>2022</b>              | Seminarraum<br>Institut D3.2.243  | Präsentation und Diskussion des ausformulierten Kapitels  |
| <b>Mitte Dezember 2022</b>                   |   | Abgabe eines Rohentwurfs der gesamten Arbeit  |
| <b>Anfang Jänner 2023</b>                    |   | Individuelle Besprechung der Arbeit mit, Ass.-Prof. Dr. Rita Szudoczky und den zwei Assistent/inn/en  |
| <b>Ende Jänner 2023</b>                      |   | Abgabe der inhaltlich abgeschlossenen gesamten Arbeit   |
| <b>Anfang Februar 2023</b>                   |   | Individuelle Besprechung der Entwürfe der einzelnen Arbeiten mit einem Language Trainer   |
| <b>Mitte Februar 2023</b>                    |   | Abgabe der Endversion der Arbeit  |
| <b>Mitte März 2023</b>                       | Seminarraum<br>Institut D3.2.243  | Präsentation der Ergebnisse der Arbeit in Form eines 30-minütigen Kurzvortrags in englischer Sprache in Anwesenheit von einem Language Trainer  |
| <b>13 – 20 April 2023, EUCOTAX, Uppsala</b>  |   |   |

Alle Studierenden, die sich für die Teilnahme am EUCOTAX-Programm interessieren und eines der genannten Bachelor- oder Masterarbeitsthemen bearbeiten wollen, sind – sofern sie bereit sind, den vorgegebenen Zeitplan einzuhalten – eingeladen, **bis spätestens 15.06.2022 eine kurze schriftliche Bewerbung** im Sekretariat des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU Wien zu Händen **Frau Santra Hacker (lehretaxlaw@wu.ac.at)** abzugeben. Der Bewerbung sind Nachweise über die an der WU bisher abgelegten Prüfungen beizulegen. Voraussetzungen sind jedenfalls entsprechende Leistungsnachweise in englischer Sprache sowie fundierte Kenntnisse im Steuerrecht (Grundkurs Steuerrecht und Vertiefungskurs Steuerrecht).

Die **sechs bestqualifizierten Studierenden** werden aufgrund der Bewerbungen kurz nach Bewerbungsfrist vom Board des Instituts ausgewählt und umgehend verständigt. Mitgeteilte Präferenzen hinsichtlich einzelner der sechs Themen werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, die geschilderte Förderungsmöglichkeit im Rahmen des EUCOTAX-Programms zu nutzen und sich für die Teilnahme und damit verbunden auch für die Bearbeitung eines der Bachelor- oder Masterarbeitsthemen zu bewerben! Bei gleichzeitiger Bewerbung um eine Bachelor- oder Masterarbeit im Rahmen des European and International Tax Moot Courts (siehe separate Ausschreibung) bitten wir um die Angabe von Präferenzen.

## **INFO-VERANSTALTUNG**

**Mittwoch, 8. Juni 2022, 17 Uhr**

**Livestream über MS Teams**

[Hier klicken um teilzunehmen](#)

Wir laden Sie sehr herzlich ein, an der Informationsveranstaltung teilzunehmen und sich für die Teilnahme am EUCOTAX-Programm zu bewerben!

**Univ.-Prof. Dr. DDr. h.c. Michael Lang**

**Ass.-Prof. Dr. Rita Szudoczky**